

Gedanken zum Tag – Kirche bei Radio Kiepenkerl

Oliver Rothe

1. April 2024

Instrument Gottes

Im vergangenen Jahr war ich bei Schwester Hildegard.

Sie leitet als Ordensschwester eine Pflegeeinrichtung im Westjordanland.

Schon der Weg zu ihr ist sehr beschwerlich, da wir am Grenzübergang von Israel ins Westjordanland aufgehalten wurden.

In einem kleinen Ort namens Emmaus bin ich dann dieser kleinen zierlichen Schwester begegnet, die besonders viel Güte ausstrahlt, wenn sie von den Frauen berichtet, für die sie eine Herberge bietet: behinderte Frauen, die von ihren Familien ausgestoßen sind; alte Frauen, die dement sind; junge Frauen, die ihre Zukunft noch vor sich haben und von ihren Familien gehindert werden, eine Berufsausbildung zu machen. Schwester Hildegard ist für all diese Frauen da. Sie hat ein Heim gegründet, um diesen Frauen eine Heimat anzubieten und ihnen Zukunft zu ermöglichen.

Am meisten hat mich fasziniert, dass sie trotz all des Leides nie klagt und glücklich ist, anderen Menschen helfen zu können.

Für mich ist bei jedem Besuch klar: Hier wirkt Gott. Er hat sich Schwester Hildegard als Instrument ausgewählt, um die Botschaft von Ostern zu verdeutlichen. Der Frieden siegt über den Hass. Die Nächstenliebe siegt über die Ausgrenzung. Das Leben siegt über den Tod.

Ich bin so froh, dass wir diesen Gedanken auch in unserer Laurentius-Kirche in Senden darstellen, die in diesem Jahr österlich besonders geschmückt ist.

Dort gehe ich heute Morgen hin, um das Leben zu feiern.

Oliver Rothe, Senden